

## **Focus on ... Grammar?**

Dr. Max Möller (HU Berlin)/ Dr. Nicole Schumacher (HU Berlin)

Das Thema ‚Grammatikvermittlung‘ ist mit immer wiederkehrenden Fragen verbunden: In welcher Form kann und soll Grammatik in den Fremdsprachenunterricht einfließen? Wie kann eine effektive Vermittlung gewährleistet werden, bei der die Beherrschung einer Struktur mit deren situativ adäquater Verwendung einhergeht und die traditionelle Trennung von Grammatik und Kommunikation möglichst überwunden wird? Das Konzept der Formfokussierung (Focus on Form) verzichtet dabei nicht auf die Thematisierung grammatischer Phänomene, integriert diese aber in kommunikative Aufgabentypen und fördert Lerner/innen dabei, ihre Aufmerksamkeit auf Grammatik zu richten.

In unserem Workshop wollen wir den theoretischen Hintergrund von formfokussierenden Aufgaben kurz beleuchten, ehe wir einen Aufgabentypus (sogenannte Dictogloss- oder Textrekonstruktionsaufgaben) und unsere Ergebnisse einer empirischen Erhebung vorstellen, die den Umgang von Lerner/innen mit Dictogloss-Aufgaben und ihren Lernerfolg untersucht.

Gemeinsam mit den Teilnehmer/innen des Workshops möchten wir auswerten, inwieweit sie einen Einsatz vergleichbarer Aufgaben in ihren Kursen für sinnvoll erachten oder bereits selbst Erfahrungen mit Focus-on-Form-Aufgaben gemacht haben. Unsere Beispiele stammen aus dem Bereich des Deutschen als Fremdsprache, die Methodik ist aber übertragbar und der Workshop steht Interessierten aus allen Fremdsprachen offen.

## **Literatur**

Eckerth, Johannes (2008): Investigating consciousness-raising tasks: pedagogically targeted and non-targeted learning gains. In: *International Journal of Applied Linguistics* 18 (2), 119-145.

Schumacher, Nicole (2015): Formfokussierung - Eine Idee zur Schnittstelle von Forschung und Klassenzimmer. In: Handwerker, Brigitte; Bäuerle, Rainer; Doval, Irene & Lübke, Barbara (Hrsg.): *Zwischenräume: Lexikon und Grammatik im Deutschen als Fremdsprache*. Schneider Verlag Hohengehren, 191-205.